

Pressemitteilung

Veranstaltungsplaner und Hoteliers auf der Suche nach gegenseitigem FAIRständnis

(Berlin/VDVO) „Wir müssen miteinander reden!“, so lautete der Aufruf von der Vereinigung Deutscher Veranstaltungsorganisatoren e.V., die gemeinsam mit *visitBerlin* Partnerhotels e.V. sowie *visitBerlin* Convention Partner e.V. zur Netzwerkstatt am 17. Oktober 2016 ins Hotel Savoy in Berlin unter dem Motto „Für mehr FAIRständnis“ einluden. Im Vorfeld hatte der Verband der Veranstaltungsplaner seine Mitglieder befragt, in welchen Bereichen der Zusammenarbeit die größten Differenzen bestehen.

Es sind nach wie vor die Klassiker wie Stornierungsbedingungen, Anzahlungsmodalitäten, mangelndes Verständnis für benötigte Optionen und nicht bedarfsgerechte Aufbereitung von Hotelangeboten, die bei der vorherigen Umfrage benannt wurden. Aber auch mangelnde Soft Skills beanstanden Veranstaltungsplaner bei ihren Hotelpartnern. Daher fand sich eine kompetente Truppe von Vertretern der involvierten Interessengruppen in Berlin zusammen. Bernd Fritzges, Vorstandsvorsitzender von VERANSTALTUNGSPLANER.DE eröffnete die Gesprächsrunde und gab Einblick in die im Vorfeld durchgeführte Umfrage. Als Unterstützung in der Moderation, für den Fall, dass der Austausch nicht in Fahrt kommen würde, stellte er Michael Czernik, Hoteldirektor Pullman Berlin Schweizerhof und Vorstandsvorsitzender von *visitBerlin* Partnerhotels e. V. sowie Peter Antoni, Geschäftsführer Conference & Touring C+T GmbH und Mitglied bei *visitBerlin* Convention Partner e. V. vor. Er eröffnete die Diskussionsrunde mit der ersten provokanten Frage: „Stellt die Hotellerie Depositforderungen auf, um für eigene Liquidität zu sorgen?“ Bereits von diesem Moment an startete eine rege und konstruktive Diskussionsrunde aller Beteiligten, wobei die Vertreter der Planer aus Unternehmen sich am stärksten zurückhielten, so dass Fritzges immer wieder die im Vorfeld eingesammelten kritischen Töne in die Runde warf.

Zusammenfassung folgt

Die Gesprächsrunde von mehr als zwei Stunden wurde aufgezeichnet, so dass eine konkrete Zusammenfassung durch VERANSTALTUNGSPLANER.DE zeitnah zur Verfügung gestellt wird. Hierbei werden die einzelnen operativen Punkte aufgeführt und die daraus gemeinsam resultierenden Ergebnisse dokumentiert. Das generelle Fazit, über das sich alle Teilnehmer der Veranstaltung einig waren: Am respektvollen Umgang miteinander müssen alle arbeiten. Die Möglichkeit, Schwierigkeiten und Herausforderungen gemeinsam zu meistern, muss wieder stärker in den Vordergrund gestellt werden. In den letzten Jahren wurde durch die zunehmende Einführung von Systematiken verlernt, wie

Kontakt

VERANSTALTUNGSPLANER.DE
Vereinigung Deutscher Veranstaltungsorganisatoren e.V.

Bernd Fritzges
Crellestraße 21
10827 Berlin

Tel.: + 49 30 221 903 680
Fax: +49 30 221 903 689

Bernd.fritzges@veranstaltungsplaner.de

Pressemitteilung

wichtig der persönliche Kontakt ist. Ein daraus resultierender Meilenstein ist sicherlich, dass Veranstaltungsplaner aufhören sollten, über mehrere Kanäle die gleiche Anfrage zu streuen und somit die Hotellerie wieder in die Lage versetzt werden kann, zeitliche Ressourcen in der Kundenbetreuung zielführender einsetzen zu können.

Wer die Zusammenfassung der Ergebnisse und Aussagen der Veranstaltung erhalten möchte, kann unter dem Stickwort „FAIRständnis“ eine E-Mail an mitgliederservice@veranstaltungsplaner.de senden.

Über VERANSTALTUNGSPLANER.DE

Die Vereinigung Deutscher Veranstaltungsorganisatoren e.V. (VERANSTALTUNGSPLANER.DE) ist der Interessenverband für die Entscheider und Führungskräfte der Meetingbranche. Im Fokus der Verbandsarbeit liegt die effektive Unterstützung der Veranstaltungsplaner, die Vermittlung von innovativem Wissen und Erfahrungen sowie die Vernetzung von Menschen und Ideen.